

Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister



Stadt Burgdorf, 31300 Burgdorf

CDU-FDP-Gruppe im Ortsrat Schillerslage

Herrn Barthold Plaß

Wolfskuhlen 1

31303 Burgdorf

Stadtplanungsabteilung

Martina Behncke

Rathaus IV

Vor dem Hannoverschen Tor 27

Zimmer 42

Tel.: 05136/898-378

Fax: 05136/898-372

E-Mail: Stadtplanung@burgdorf.de

(vorerst nur für formlose Mitteilungen
ohne elektronische Signatur)

Ihre Nachricht vom:

02.02.2017

Ihr Zeichen:

Mein Zeichen:

61-Be

Datum:

07.02.2017

Ihre Anfrage gemäß Geschäftsordnung für die Sitzung des Ortsrates Schillerslage am 16.02.2017

Sehr geehrter Herr Plaß,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre o. g. Anfrage beantworte ich wie folgt:

Der Ortsrat Schillerslage hatte in seiner Sitzung am 10.11.2016 unter dem TOP 13 anhand der Sitzungsvorlage **2016 0046** einstimmig folgenden empfehlenden Beschluss gefasst:

„Der Ortsteil Schillerslage soll vorrangig behandelt werden.

Außerdem sollten nicht nur einzelne Ortschaften seitens der Politik priorisiert werden, sondern die Verwaltung sollte im Bauausschuss erst ihre Vorstellungen zur zeitlichen Umsetzung bezogen auf die Entwicklung von Wohnbaugebieten für den gesamten Bereich der Stadt Burgdorf vorlegen.“

Nachfolgend hat der Fachausschuss (A-USB) des Rates der Stadt Burgdorf diese Thematik zunächst in seiner Sitzung am 22.11.2016 unter dem TOP 11 beraten. Nachdem von Seiten der Verwaltung auch die Beratungsergebnisse aus den Ortsräten zur Kenntnis gegeben worden waren, folgte ein reger Meinungs austausch (vgl. Protokoll der Sitzung), der in der Vertagung mündete.

In der folgenden Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 10.01.2017 erfolgte wiederum anhand der Sitzungsvorlage 2016 0046 eine ausführliche Beratung, in der auch die Themen Nachverdichtung – insbesondere in Heeßel – Eigenentwicklung der kleineren Ortsteile und die Belange einer wirtschaftlichen Infrastruktur sowie die Schaffung von gefördertem Mietwohnungsbau diskutiert wurden.

31303 Burgdorf

Rathaus I, Marktstraße 55

Rathaus II, V. d. Hann. Tor 1

Rathaus III, Spittaplatz 4

Rathaus IV, V. d. Hann. Tor 27

Schloss, Spittaplatz 5

www.burgdorf.de

Tel.: 05136/898-0

Fax: 05136/898-112

Stadtsparkasse Burgdorf

IBAN:

DE94 2515 1371 0000 0158 59

BIC: NOLA DE 21 BUF

Gläubiger-ID:

DE11 BU10 0000 0977 41

Allgemeine Sprechzeiten:

Mo.	08.00-12.00 Uhr
	13.30-15.30 Uhr
Mi. und Fr.	08.00-13.00 Uhr
Do.	08.00-12.00 Uhr
	14.00-18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro:

Mo. und Do.	08.00-18.00 Uhr
Di.	08.00-16.00 Uhr
Mi. und Fr.	08.00-13.00 Uhr

Im Ergebnis einigten sich die Ausschussmitglieder darauf, zunächst einen Ortsteil mit der höchsten Priorität zu bestimmen und dann in der nächsten Sitzung die Reihenfolge der darauf folgenden Ortsteile festzulegen. Sie fassten folgende Beschlussempfehlung:

„Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau stimmten mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung dafür, Ehlershausen bei der Entwicklung eines Wohngebietes die erste Priorität einzuräumen.“

Diese Beschlussempfehlung aus dem Fachausschuss wurde anhand der Ergänzungsvorlage Nr. 2016 0046/1 an den Verwaltungsausschuss gegeben, der mit seinem Beschluss regelmäßig über Empfehlungen aus den Ortsräten bzw. aus den Fachausschüssen eine Entscheidung über das nachfolgende Verwaltungshandeln trifft.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 24.01.2017 wurden die Tagesordnungspunkte 3 und 3.1, d. h. über die Sitzungsvorlagen Nr. 2016 0046 und 2016 0046/1 gemeinsam beraten.

Bei 6 Ja-, 2 Neinstimmen und 1 Enthaltung fasste der VA folgenden Beschluss:

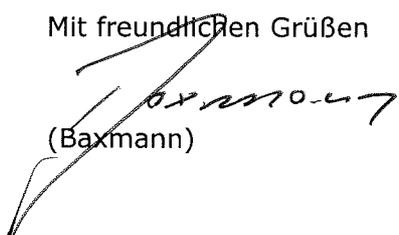
„Bei der Entwicklung eines Wohngebietes wird der Ortschaft Ehlershausen die erste Priorität eingeräumt. – Für jedes neu zu entwickelnde Baugebiet ist die Festsetzung eines angemessenen Anteils von Flächen für den sozialen Wohnungsbau zu prüfen. Zielmarke ist ein Anteil von 25 %.“

Mit diesem VA-Beschluss und dem Ergebnis der Diskussion zur „Prioritätenliste der Stadtplanungsabteilung – aktuelle und in 2017 vorgesehene Projekte –“, wie zuletzt in der Sitzung des Fachausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 06.02.2017 beraten, ist für die Stadtverwaltung in 2017 die Bearbeitung folgender Projekte vorgesehen:

- Fortschreibung des kommunalen Einzelhandelskonzepts
- Begleitung des Projektbeirates i. S. Alpha-Variante / Dialog-Forum Schiene Nord
- Entwicklung der westlichen Kernstadt
- Bauleitplanungen „Flüchtlingsunterkunft östlich FTZ“
- Digitalisierung und Neubekanntmachung des Flächennutzungsplans (FNP)
- Aufstellung B-Plan für Wohnbaugebiet in Ehlershausen
- Betreuung und Abstimmung der externen Planungen zum Änderungsverfahren B-Plan Nr. 0-11/4 für die „Dt. Reihenhäuser“
- Nachverdichtung Heebel im B-Plan Nr. 3-01 „Krummacher Feld“
- Beauftragung und Betreuung Baulückenkataster für Kernstadt und für Ehlershausen i. Z. m. Zuwendungsrichtlinie Innenentwicklung der Region
- Vorbereitungen/Beginn Bauleitplanung „Gewerbepark Nordwest, 3. BA“
- IGS – Standortüberlegungen und ggf. Bauleitplanung
- SüdLink – u.a. newsletter
- Projektsteuerung der externen Planungen für die Bauleitplanungen „Kiessee Süd“

Über die Entwicklung eines neuen Wohnbaugebietes in Schillerslage kann erst im Zuge nachfolgender Beratungen und Abstimmungen über zu bearbeitende Projekte und deren Priorität entschieden werden. Dazu wird von Seiten der Stadtverwaltung zu gegebener Zeit erneut eine Projektliste vorgestellt werden. – Dabei ist die Siedlungsentwicklung in Schillerslage auch im Zusammenhang mit den übergeordneten Vorgaben des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) zu sehen, wonach der Ortsteil Schillerslage den „ländlich strukturierten Siedlungen mit der Funktion Eigenentwicklung“ zugeordnet ist.

Mit freundlichen Grüßen


(Baxmann)